

Ergänzung zur Benutzungsordnung der Kletterhalle

Mit Eintritt in die Kletterhalle werden die folgenden Schutz- und Hygienemaßnahmen anerkannt.

Das Schutz- und Hygienekonzept basiert auf dem DAV-Konzept „Empfehlungen für eine behutsame Wiedereröffnung von Kletter- und Boulderanlagen“:

Allgemeines:

1. **Zum Start wird nur für Sektionsmitglieder geöffnet.** Dies ist notwendig, da nur eine begrenzte Anzahl Besucher empfangen werden kann.
 1. Das Seilklettern ist auf 9 Seilschaften beschränkt. Wobei eine Seilschaft aus max. 3 Personen bestehen darf. Das Auflösen und Bilden einer neuen Seilschaft ist nicht gestattet.
 2. Bouldern ist auf 5 Personen beschränkt.
2. **Die Öffnungszeiten bleiben unverändert.**
3. **Kletterausrüstung kann ausgeliehen werden.**

Kletterregeln:

1. **Partnercheck:** Weiterhin wichtig, allerdings mit dem nötigen Abstand von 2 Metern bei haushaltsfremden Personen.
2. Im Boulderbereich ist bis auf Widerruf das **Spotten** zu unterlassen. Bitte bouldert mit den nötigen Sicherheitsreserven.

Eintrittsprozess:

1. Seilschaften werden nur gemeinsam eingelassen. Ein Wechsel der Kletterpartner ist nicht zulässig.
2. Zur Dokumentation unserer Besucher wird der Mitgliedsausweis gescannt, die Mitgliedsnummer erfasst und für 4 Wochen gespeichert.

Hygienemaßnahmen und Abstandsregel:

1. Ein Mund-Nasenschutz ist beim Bouldern und Klettern nicht vorgeschrieben, gleichwohl kann jeder eigenverantwortlich über eine Verwendung entscheiden.
2. Die Umkleiden können wieder genutzt werden. Um den Mindestabstand einhalten zu können, dürfen max. 3 Personen gleichzeitig in den Umkleiden sein.
3. Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren.
4. Auf der gesamten Anlage ist beim Sport zwingend ein Sicherheitsabstand von 2 Metern einzuhalten. Um dies zu gewährleisten, **darf nur eine eingeschränkte Anzahl an Personen klettern**, dafür darf **nur etwa jede zweite** Sicherungszone beklettert werden. Auf den Matten sind Zonen markiert. Bitte haltet Euch daran, da

wir verpflichtet sind, diese Regelungen auf unserer Anlage durchzusetzen. Im Boulderbereich haben wir die maximale Anzahl vorerst auf 5 beschränkt.

5. Zur Verhinderung Minderung von Schmierinfektionen wird Magnesia empfohlen. „Magnesia Alba“ als verbreitetes Hilfsmittel im Klettersport hat einen PH-Wert von mindestens 10. Im basischen Bereich sind Viren schon nach kurzer Expositionszeit nicht mehr nachweisbar. Als zusätzliche Maßnahme wird die Verwendung von Liquidchalk mit mindestens 70% Alkohol empfohlen. Laut IFSC Medical Commission (Medizinische Kommission des Internationalen Kletterverbands) ist Liquidchalk ab 70% Alkoholgehalt ein Desinfektionsmittel – eine zusätzliche Handdesinfektion ist damit gewährleistet. Wir verkaufen Liquidchalk am Check-in, solange der Vorrat reicht.

Allgemeine Hygienemaßnahmen

- *Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) **auf jeden Fall zu Hause bleiben.***
- *Verzicht auf Händeschütteln, Umarmungen, Begrüßungsbussi*
- *Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch*
- *Einmalige Nutzung von Taschentüchern*
- *Häufiges Händewaschen – auf jeden Fall vor dem Beginn des Kletterns und Boulderns*
- *Abstand halten: die 2 Meter-Distanzregel ist bindend.*